



SCHWERPUNKTFRAGEN 2017

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2016 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

Antwort:

Insgesamt hatten 21 Mitarbeiter/innen einen Jahresgesamtbezug von mehr als EUR 200.000. Es gab keine Mitarbeiter/innen mit einem Jahresbezug über EUR 500.000.

2. Wie viele **Mitarbeiter** hatten im Berichtsjahr einen **Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro**? (Vollzeitbeschäftigung, volles Jahr, ohne Lehrlinge) aufgliedert nach **Inland – Ausland**.

Antwort:

In Österreich verdiente kein/e Mitarbeiter/in weniger als 25.000 EUR. In allen Ländern – ebenso wie in Österreich – zahlen wir marktübliche Gehälter.

3. **Aktionariat (in %)** – soweit Informationen vorhanden bzw. Schätzung
Mitarbeiter (ohne Vorstand)
Vorstand, Aufsichtsrat
Retail-Aktionäre – aufgliedert nach Inland - Ausland
ausländische Investoren



Antwort:

Aktionariat

Die Aktienanzahl der Lenzing AG beträgt 26,55 Mio. Aktien. Der Hauptaktionär, die B&C Privatstiftung, hat seinen Anteil im September 2016 von 67,6 Prozent auf 62,57 Prozent reduziert sowie die Oberbank ihren Anteil von 5 Prozent auf 4,2 Prozent reduziert. Am 10.03.2017 hat die Oberbank ihren Anteil weiter reduziert auf 3,97 Prozent. Der aktuelle Free Float beträgt 33,46 Prozent.

Mitarbeiter/innen

Die Lenzing AG hat kein Mitarbeiter/innen-Aktienoptionsprogramm.

Vorstand, Aufsichtsrat

Die Bekanntgabe von Aktienkäufen und –verkäufen von Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates erfolgt gemäß den geltenden Rechtsvorschriften (Artikel 19 Marktmissbrauchsverordnung (VERORDNUNG (EU) Nr. 596/2014). (Aktienkäufe bzw. –verkäufe ab dem 03. Juli 2016 werden auf der Homepage des Unternehmens veröffentlicht.)

Im Jahr 2016 wurden folgende Director's Dealings gemacht:

Name der meldepflichtigen Person	Grund für die Meldepflicht	Kauf	Finanzinstrument	ISIN	Abschlussdatum	Preis je Stück, Kurs/Nominale
Daniela Födinger	Aufsichtsrat	124	Beteiligungswert	AT0000644505	19.01.2016	63 EUR
Stefan Doboczky	Vorstandsvorsitzender	500	Beteiligungswert	AT0000644505	31.05.2016	83 EUR
Stefan Doboczky	Vorstandsvorsitzender	1.500	Beteiligungswert	AT0000644505	31.05.2016	83 EUR



Retail-Aktionäre

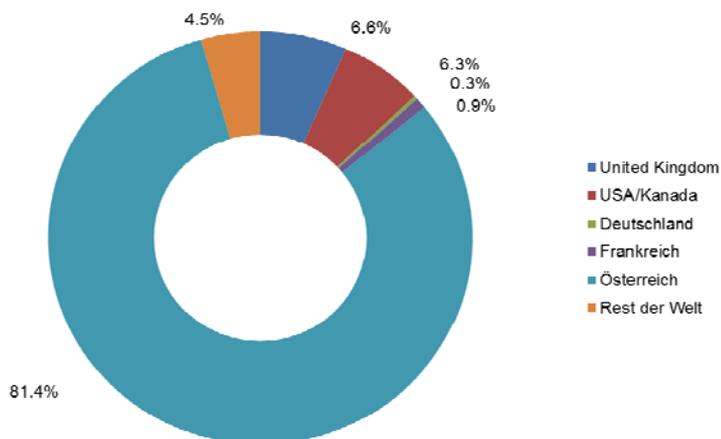
Der identifizierbare Anteil (50.946 Stücke) an Retail-Aktionären am gesamten Aktionariat lag per 31. Dezember 2016 bei 0.2 Prozent
Ausländische Investoren

Aktienbesitz nach Ländern

In Prozent und Stück per 31.12.2016

United Kingdom	1.505.893
USA/Kanada	1.434.244
Deutschland	65.129
Frankreich	193.296
Österreich	18.454.078
Rest der Welt	1.027.784

Identifiziert **22.680.424**



4. Externe Kosten der Börsennotiz

Antwort:

Wiener Börse AG: EUR 7.500

OePR (Österreichische Prüfstelle für Rechnungslegung) rd. EUR 16.000

FMA, EUR 52.372

Mitgliedschaften rd. EUR 750

Hauptversammlung rd. EUR 70.000



Road Shows, Präsentationen. Sonstige Aktivitäten rd. EUR 35.000

Beratungsaufwand EUR 20.000 (Kapitalmarktbetreuungsvertrag mit der Landesbank Baden-Württemberg im Jahr 2016)

5. Externer **Beratungsaufwand** (ohne Prüfungsleistungen) an die „Big Four“ (Deloitte, EY, KPMG, PwC) und BDO

Antwort

Der externe Beratungsaufwand ohne Prüfungsleistungen der vollkonsolidierten Lenzing Tochtergesellschaften an die „Big Four“ und „BDO“ betrug im Jahr 2016 rund EUR 5 Mio. (aufgewendet).

6. Höhe der **Körperschafts- (bzw. Ertragssteuer) zahlungen** 2016 in **Österreich** und in den drei wichtigsten **Auslandsmärkten**.

Antwort:

Die Ertragssteuerzahlungen betragen 2016 in Österreich ca. EUR 32 Mio., in den USA EUR 7 Mio., in China EUR 2 Mio., im Vereinigten Königreich EUR 1 Mio. sowie in Indonesien EUR 1 Mio.

7. Wie viele Mitarbeiter gingen 2016 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension?** Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2016, gegliedert in Geburtsjahrgang 1956 und älter, 1957 – 1961, 1962 – 1966 (jeweils getrennt nach Frauen und Männern), Anzahl der Lehrlinge, Behinderten-Einstellquote.

Antwort:

Pensionierungen 2016: Männer 78, Frauen 3, Gesamt 81

Durchschnittliches Pensionsantrittsalter 2016: 58 Jahre



Jahrgänge

1956+: Männer 37, Frauen 1, Gesamt 38

1957-1961: Männer 31, Frauen 2, Gesamt 33

1962-1966: Männer 10, Frauen 0, Gesamt 10

Anzahl Lehrlinge per 31.12.2016: Männer 151, Frauen 24,
Gesamt 175

Behinderten-Einstellquote 2016 : 1,69 Prozent

8. Mögliche Auswirkungen von **BREXIT** und der **TRUMP**-Administration im Jahr 2017 und in den Folgejahren.

Antwort:

Die durch den Brexit ausgelöste Schwäche des englischen Pfunds hatte 2016 positive Auswirkungen auf die Kostensituation der britischen Produktionsstätte für TENCEL® Fasern in Grimsby. Insgesamt werden die längerfristigen Folgen des Brexit auf die Geschäftstätigkeit der Lenzing AG als geringfügig angesehen, da der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit mit einem Umsatzanteil 2016 von 64 Prozent in Asien liegt.

Die Auswirkungen der Trump-Administration auf die Geschäftstätigkeit der Lenzing AG in den USA werden als neutral eingestuft. Im Hinblick auf den freien Welthandel und das Weltwirtschaftswachstum könnte sich ein erhöhter Protektionismus negativ auf die Geschäftstätigkeit der Lenzing AG sowie die gesamte Faserindustrie auswirken.



Insgesamt sind die mittel-bis langfristigen Folgen des Brexit und der Trump-Administration auf die Weltwirtschaft derzeit nicht abschätzbar.